

Liebe Klientin, lieber Klient

Am 1. Juli 2022 fand ein Systemwechsel bei der psychologischen Psychotherapie statt: Leistungen von eidgenössisch anerkannten Psychotherapeut:innen können ab dann über die Grundversicherung der Krankenkasse abgerechnet werden, sofern die Therapie von einer Ärztin oder einem Arzt angeordnet wurde (sogenanntes [«Anordnungsmodell»](#)). Dadurch soll die Psychotherapie mehr Menschen zugänglich gemacht werden, welche auf eine Finanzierung aus der Grundversicherung angewiesen sind. Wir Psychotherapeut:innen begrüßen das sehr.

Leider gibt es in diesem Anordnungsmodell einige Punkte, die in der Summe für manche Psychotherapeut:innen nicht annehmbar sind. Nebst dem, dass die neue Regelung viel Bürokratie und eine zu grosse Abhängigkeit von ärztlichen Anordnungen und Gutachten mit sich bringt, sieht der Modellwechsel einen Tarif vor, der bis zu 30% unter dem aktuellen Tarif der selbständigen Psychotherapeut:innen liegt.

Ich möchte Sie deshalb über folgende Punkte informieren:

- Es wird Psychotherapeut:innen geben, die ab dem 1. Juli 2022 Leistungen über die Grundversicherung anbieten werden.
- Ich persönlich kann Ihnen jedoch leider aus berufspolitischen Gründen unter diesen Bedingungen keine Leistungen über die Grundversicherung anbieten. Ich bedaure es sehr, dass dies im Moment noch nicht möglich ist und hoffe auf einen guten Ausgang der weiteren Verhandlungen zwischen den Psy-Verbänden und den Krankenkassen-Einkaufsgemeinschaften.
- Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch völlig unklar, ob gewisse Zusatzversicherungen, die sich bisher an sogenannten «nicht-ärztlichen Psychotherapien» beteiligt haben, ihre Leistungen mit der Einführung des Anordnungsmodells stoppen werden. Sollten Sie nicht abwarten wollen, ob Ihre Zusatzversicherung sich an der nächsten eingereichten Rechnung beteiligt oder nicht, empfehle ich Ihnen, sich vorgängig mit Ihrer persönlichen Police bei einer Patient:innenstelle beraten zu lassen:
  - Schweizerische Patientenorganisation SPO ([www.spo.ch](http://www.spo.ch))
  - Patientenstelle Schweiz ([www.patientenstelle.ch](http://www.patientenstelle.ch))/Basel ([www.basel.patientenstelle.ch/basel/](http://www.basel.patientenstelle.ch/basel/))
  - Stiftung Konsumentenschutz ([www.konsumentenschutz.ch](http://www.konsumentenschutz.ch))
  - Ombudsstelle Krankenversicherungen ([www.om-kv.ch](http://www.om-kv.ch))
- Auch ist derzeit nicht ausgeschlossen, dass Versicherungen jegliche Zuweisungen durch Ärzt:innen als «Anordnung» interpretieren *könnten* und beim Vorliegen einer solchen auf eine Abrechnung über die Grundversicherung bestehen *könnten*.

Im Moment ist leider noch sehr Vieles ungewiss. Ich gehe davon aus, dass sich in den nächsten Monaten Vieles klären wird und werde Sie auf dem Laufenden halten.